

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN IM LANDKREIS FÜRTH

Bündnis 90/Die Grünen Mühlweg 15 90522 Oberasbach

Kreistagsfraktion

Mühlweg 15
90522 Oberasbach

Tel: +49 911 6995857
Fax: +49 (151)
kv.fuerth-land@gruene.de

Langenzenn, 18.November 2017

Pressemitteilung

Sind ToGo-Becher auch im Landkreis ein Problem?

Die vermeintlich hippen Einwegbecher, die man allerorten sehen kann, bestehen meist aus Pappe, die in der Regel aus Neumaterial, nicht aus Recycling-Ware hergestellt wurde, und sind innen mit dünner Kunststoffolie beschichtet, oder sind gleich aus Kunststoff. Für ihre Herstellung werden wertvolle Ressourcen wie Holz, Erdöl und Wasser verbraucht. Nach einer überaus kurzen Benutzungszeit landen sie im optimalen Fall im Gelben Sack, leider häufig auch nur im Restmüll und im schlechtesten Fall einfach auf der Straße. Die Entsorgung verursacht eine erhebliche Erhöhung des Restmüllaufkommens.

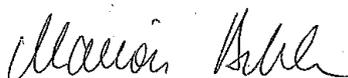
Dies hat uns als Kreistagsfraktion von B'90/Die Grünen bewogen, einen Antrag zu stellen, in dem die Abteilungen Wirtschaftsförderung und/oder Regionalmanagement am Landratsamt aufgefordert werden, eine Strategie zur Eindämmung der Flut von Einwegbechern zu erarbeiten. Dies kann beispielsweise in Zusammenarbeit mit der Metropolregion geschehen, wo die Stadt Nürnberg ja eine beispielhafte Kampagne angekündigt hat.

Auch in anderen Städten und Regionen wurden bereits Maßnahmen angedacht oder ergriffen, die zu einem Bewusstseinswandel führen sollen. Erwähnt sei hier beispielsweise das System ReCup, das auch im Landkreis schon angeboten wird: Das ist ein Pfandsystem, bei dem man den Becher an verschiedenen Stellen zurückgeben kann. (Siehe hierzu auch <https://recup.de>).

Ähnliches wollen wir hier für den gesamten Landkreis anregen, damit hier bei uns zukünftig der Kaffee günstiger und umweltfreundlicher aus Mehrwegbechern genossen werden kann.

Unseren diesbezüglichen Antrag finden Sie im Anhang.

Für die Fraktion B`90/DIE GRÜNEN und mit freundlichen Grüßen



Marion Betzler
(Kreisrätin)